

Gefahrstoffbezeichnung

Gläserreiniger GL, chlorfrei

(enthält Kaliumhydroxid)

Gefahren für Mensch und Umwelt



Gefahr

Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.



Gefahr

Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln



- Auf sehr gute Be- und Entlüftung des Arbeitsplatzes achten.
- Nicht rauchen, essen und trinken in Arbeits- und Lagerräumen. Auch keine Lebensmittel, Getränke oder Tabak aufbewahren.
- Jede Störung sofort dem Vorgesetzten melden. Reparaturen sachgerecht und mit Vorsicht durchführen. Rohrleitungen müssen vollständig entleert werden.
- Atemschutz: Atemschutz ist erforderlich bei: Grenzwertüberschreitung. Bei sachgemäßer Verwendung und unter normalen Bedingungen ist ein Atemschutz nicht erforderlich.
- Geeignetes Atemschutzgerät: Voll-/Halb-/Viertelmaske (DIN EN 136/140).
- Augenschutz: Gestellbrille! Bei Spritzgefahr: Korbbrille! (EN ISO 166).
- Körperschutz: Benutzung von Schutzkleidung.
- Handschutz: Schutzhandschuhe aus Nitrilkautschuk, Butylkautschuk (EN ISO 374).



Verhalten im Gefahrfall (Unfalltelefon: siehe Aushang)

- Im Brandfall: Betriebliche Anweisungen genau einhalten. Einatmen von Staub, Dämpfen oder Brandgasen vermeiden - Atemschutzgerät verwenden.
- Bei ungewollter Freisetzung: Bei Auftreten von Leckagen bzw. Auslaufen von Flüssigkeit sofort Vorgesetzten oder Betriebsleitung informieren. Ausgelaufenes Produkt mit saugfähigem Material (z.B. Chemikalienbinder) aufnehmen. Reste mit viel Wasser wegspülen. Bereich gründlich reinigen.
- Feuerlöscher: Kleine Brände mit CO₂- oder Pulverlöscher bzw. mit Wassersprühstrahl löschen. Wenn möglich mit viel Wasser verdünnen.

Erste Hilfe (Ersthelfer: siehe Aushang)



- Nach Hautkontakt: Betroffene Haut gründlich mit Wasser und Seife waschen. Bei großflächigen Hautbenetzungen sofort mit Notbrause spülen und benetzte Kleidung vorsichtig entfernen.
- Nach Augenkontakt: Sofort mehrere Minuten mit Wasser spülen und Vorgesetzten verständigen. Nach betrieblicher Versorgung Augenarzt aufsuchen. Nach Augenkontakt sofort mehrere Minuten mit Wasser spülen und unverzüglich zum Augenarzt bringen.
- Nach Verschlucken: Reichlich Wasser trinken, falls vorhanden mit Aktivkohle-Zusatz. Erbrechen möglichst verhindern. Bei Bewusstlosigkeit Lagerung in stabiler Seitenlage. Arzt hinzuziehen bzw. aufsuchen.

- Nach Einatmen: Für Frischluft, Ruhe und Wärme sorgen. Gegebenenfalls Arzt verständigen.

Sachgerechte Entsorgung

- Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.
- Nicht in Regenwasserkanalisation gelangen lassen.

Stand: 06/2024

DE